

Bedeutsame Landschaft 08/2

Landschaft um Seelenberg, Ober- und Niederreifenberg



Landschaftsraum: 08 Taunushochlagen mit der Weil

Kommunen: Schmitten

Wertgebende Merkmale: Von Sichtbeziehungen zu den landschaftsprägenden Bergkuppen im Umfeld der Siedlungen Ober-, Niederreifenberg und Seelenberg gekennzeichnete Landschaftsausschnitt im östlichen Hintertaunus, zahlreiche Blickachsen und Perspektiven v. a. zum bekannten Feldberg (**Bild 1 und 2**); in der unmittelbaren Siedlungsperipherie unterschiedlich ausgeprägte, meist

extensiv genutzte Grünlandstrukturen (z. B. Bergmähwiesen, Frischwiesen, Borstgrasrasen), die vereinzelt mit kleineren Gehölzelementen durchsetzt sind; naturnahe Bachabschnitte der Weil, Quellbäche; historische Kulturlandschaftselemente wie die exponierte Burg Reifenberg mit Schildmauer, Bergfried und Wohnturm (14. Jh.) inkl. Fernsicht zum Großen Feldberg (**Bild 2, 3**), Bassenheimer Schlösschen, sakrale Kulturdenkmale (z. B. Sankt Casimir in Seelenberg, **Bild 4**), die Handelsstraße/Höhenweg Rennstraße oder die Skisprungschanze Weilberg



Landschaftsbestimmungen mit Bedeutung für die Erhaltung des natürlichen/kulturellen Erbes (ZD 1)

- Naturlandschaft
- historisch gewachsene Kulturlandschaft
- naturnahe Kulturlandschaft mit geringer technischer Überprägung
- sonstige besondere Einzellandschaft

Die wertgebenden Merkmale sind auch für das Landschaftserleben/die landschaftgebundene Erholung (ZD 3) relevant.

Abgrenzung: Ortschaften Oberreifenberg und Seelenberg und angrenzende Offenlandbereiche/Bergkuppen (Sän- gelberg, Großer Feldberg), geschützte Biotope, im Wes-

ten „Rennstraße“ (gemäß Kulturlandschaftskataster), im Süden/Osten Begrenzung durch den Landschaftsraum 09 Hoher Taunus/Taunuskamm